

15 UNI, Technische Fakultät, Department Elektrotechnik-Elektronik-Informationstechnik

Cauerstraße 7/9  FAU Südgelände   803

INGOLSTADT INSTITUTE DER FRIEDRICH-ALEXANDER-UNIVERSITÄT (INI.FAU)

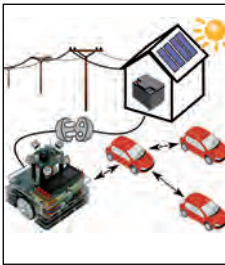


Vorführung,
18:00-01:00 Uhr,
Foyer

Forschungsprojekte mit AUDI

INI.FAU ist eine Kooperation zwischen AUDI und der FAU, es werden zukunftsweisende Themen aus allen Bereichen der Automobilindustrie mit wissenschaftlichem Hintergrund bearbeitet. Derzeitige Schwerpunkte liegen in den Bereichen Elektronik, Vernetzung und Informatik, neue Werkstoffe sowie Akustik. Neben mehreren Projektständen, die zur offenen Diskussion einladen, stellt AUDI ein interaktives Fahrzeug bereit, das Sicherheitsfunktionen moderner Oberklassefahrzeuge erlebbar macht.

LEHRSTUHL INFORMATIK 7 (RECHNERNETZE UND KOMMUNIKATIONSSYSTEME)



Kommunikations- und Energiesysteme spielend erfahren

Ferngesteuerte Roboter können von Besuchern durch einen Hindernisparcours gesteuert werden. Dabei wird ein breites Spektrum aktueller Forschungsthemen des Lehrstuhls Informatik 7 veranschaulicht. Diese reichen von interaktiven Energiesimulationen von vernetzten Häusern über kommunizierende Fahrzeuge bis hin zur Optimierung von Rettungseinsätzen. Es wird ein Hybridfahrzeug ausgestellt und die Auswirkungen des Energieumstiegs werden aufgezeigt.

Mitmach-Aktion, 18:00-01:00 Uhr, Foyer

SCHAEFFLER ZU GAST



Experiment, Infostand,
18:00-01:00 Uhr,
Foyer

Schaeffler macht mobil – mit Effizienzsteigerung und CO₂-Reduzierung auf dem Weg in die Zukunft

Schaeffler trägt mit innovativen Lösungen zur Bewältigung der Herausforderungen der Mobilität von heute, morgen und übermorgen bei. Ob es um Effizienzsteigerung und die Reduzierung des CO₂-Verbrauchs geht oder um innovative Antriebe: Schaeffler bietet nicht nur Produkte für PKW, Nutzfahrzeuge, Bahn, Schiffe, Pedelecs und Motorräder, sondern auch für Anlagen zur Gewinnung regenerativer Energien. Beispiele zeigt Schaeffler an seinem Stand und lädt Sie ein, Technik zu erleben, anzufassen und zu begreifen.

Erleben, Staunen und Be-greifen ...

... im kleinsten Science Center der Welt: **turmdersinne** am Westtor, Spittlertorgraben Ecke Mohrengasse.
Mobil buchbar: www.tourdersinne.de, Tel.: 0911 94432-81.

www.turmdersinne.de



UNI, LEHRSTUHL VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE, INSBESONDERE WIRTSCHAFTSTHEORIE

Energiemärkte der Zukunft: Markt-Design im Spannungsfeld privatwirtschaftlicher und öffentlicher Entscheidungen

Der Ausbau der erneuerbaren Energien stellt hohe Anforderungen an Netzausbau, Smart Grids und Speicher. Technische Besonderheiten und unsichere politische und regulatorische Bedingungen implizieren große Risiken. Wir betrachten Geschäftsmodelle beteiligter Unternehmen, technologische Szenarien, Regulierungsregime und das Zusammenspiel aller Faktoren. Wie müssen Energiemärkte der Zukunft organisiert sein, um eine nachhaltige kostengünstige Stromversorgung zu gewährleisten?

Posterdarstellung, 18:00-01:00 Uhr



UNI, LEHRSTUHL ELEKTRISCHE ENERGIESYSTEME / N-ERGIE AKTIENGESELLSCHAFT

Kabeldiagnose und Fehlerortung in elektrischen Energieverteilungsnetzen

Elektrische Energieverteilungsnetze stellen einen herausragenden betriebs- und volkswirtschaftlichen Wert dar. Ein Austausch bzw. eine Erneuerung ist stets mit erheblichen Kosten verbunden. Es wird das Grundprinzip der Ortung eines Kabelfehlers mit einem Kabelmesswagen der N-ERGIE gezeigt. Darüber hinaus werden Fehler an Nieder- und Mittelspannungskabeln demonstriert und deren Hintergrund erläutert.

Ausstellung, Experiment, 18:00-01:00 Uhr, alle 30 Min.,

Dauer: je 15 Min., max. 30 Besucher, Raum 16.0.13 und 16.0.14

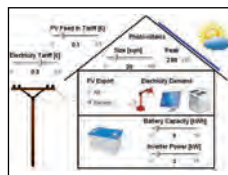


UNI, LEHRSTUHL INFORMATIK 7 (RECHNERNETZE UND KOMMUNIKATIONSSYSTEME)

Energiesimulationen: Erneuerbare Energien im Haus und der Energieumstieg in Bayern

Es wird ein interaktives Simulationsmodell eines Hauses mit Photovoltaikanlage und Batteriespeicher gezeigt. Besucher können aktiv Werte für Strompreis, Einspeisevergütung, Größe der Photovoltaikanlage oder Kapazität der Batterie einstellen und die Auswirkungen beobachten. Zusätzlich werden die Ergebnisse eines Simulationsmodells für den Energieumstieg in Bayern vorgestellt. Damit kann z. B. gezeigt werden, wie sich die CO₂-Emissionen verändern oder wie viel Speicher bei großem Anteil erneuerbarer Energien benötigt wird.

Mitmach-Aktion, 18:00-01:00 Uhr



UNI, LEHRSTUHL THERMISCHE VERFAHRENSTECHNIK

Energiespeicher mal ganz anders

Sehen Sie selbst, was man für die Erzielung einer Leistung von 40 Wh an Energie benötigt, die entweder in Nickel-Cadmium-Batterien, Benzin, Druckluftpatronen, Carbazol oder durch Anheben von Wasser gespeichert werden kann. Lassen Sie sich überraschen, wie viel Energie in Gegenständen steckt.

Ausstellung, Beratung, 18:00-01:00 Uhr

